

Tiersprachen

Zum vorliegenden Unterrichtsmaterial

Die Didaktisierung des Textes «Tiersprachen» entstand im Rahmen einer Vertiefungsarbeit in der Sekundarlehrerausbildung der PH Zürich.

Die Aufträge in der vorliegenden Didaktisierung begleiten die Schülerinnen und Schüler durch den Text und führen zu einer vertieften

Auseinandersetzung mit dem Inhalt. Der Text wird mehrmals gelesen – immer wieder mit einem anderen Auftrag. Dabei sind verschiedene Lesestile erforderlich und es werden verschiedene Lesestrategien trainiert.

Weiterführende Informationen

www.educanet2.ch > Login Mitglieder (bzw. Registrierung für neue Mitglieder) > Community > Gruppenübersicht: Schule / Organisation > sims «Sprachförderung in mehrsprachigen Schulen» > Dateiablage > grundlagen_didaktisierung.pdf

Neugebauer, Claudia (2005): Anregungen für eine erweiterte Lesedidaktik. In: Leseknick – Lesekick. Leseförderung in vielsprachigen Schulen. Lehrmittelverlag des Kantons Zürich. S. 58 – 76.

Neugebauer, Claudia; Nodari, Claudio (2012): Förderung der Schulsprache in allen Fächern. Praxisvorschläge für Schulen in einem mehrsprachigen Umfeld. Bern: Schulverlag plus (S.27–59).

Autorin der Didaktisierung	Kathleen Kirschner
Redaktion	Claudio Nodari
Version	2006
Stufe	7. – 9 Schuljahr
Material	- Aufträge für die Schülerinnen und Schüler, die selbstständig bearbeitet werden - Originaltext siehe Lehrmittel «Sprachwelt Deutsch», S.20
Quellenangabe	Aus: «Sprachwelt Deutsch» (2003). Sachbuch. Bern: Schulverlag bmv AG. S.20
Kontakt	www.netzwerk-sims.ch

Tiersprachen

Sprachwelt Deutsch S. 20

1) Weisst du, welches dein erstes gesprochenes Wort war? Was sind deine ersten Erinnerungen, was das Lernen deiner Muttersprache betrifft? Gab es Schwierigkeiten, oder aussergewöhnliche Erlebnisse? Schreibe so genau wie möglich auf, was du noch weisst.

2) Schlage folgendes Wort im Duden nach und notiere die Bedeutung.

Kommunikation:

3) Wir Menschen können auf ganz verschiedene Arten miteinander kommunizieren. Nenne mindestens zwei Wege, auf denen wir dies tun.

.....
.....
.....

4) Doch nicht nur die Menschen können miteinander kommunizieren. Was weisst du über die Arten der Kommunikation zwischen anderen Lebewesen? Nenne auch hier mindestens zwei Arten.

.....
.....
.....
.....

5) Du hast einen Text zum Thema Tiersprachen bekommen. Lies den ersten, kursiv geschriebenen Abschnitt durch. Dort sind einige tierische Kommunikationswege aufgezählt. Welche davon sind dieselben wie die Menschlichen?

.....
.....
.....
.....

6) Bevor du den nächsten Abschnitt – die Menschenaffen – liest, suche die folgenden Wörter im Duden. Wenn du ihre Bedeutung gefunden hast, versuche diese in eigenen Worten hier aufzuschreiben.

Geste:

Mimik:

kombinieren:

imponieren:

7) Lies den Abschnitt „Die Menschenaffen“ und unterstreiche, welche Fähigkeiten sind, die den Menschenaffen beim Kommunizieren und Lernen von Sprache helfen.

8) Schreibe 3 Ausdrücke (ca. 2-3 zusammenhängende Wörter) aus dem Abschnitt heraus, die du als inhaltlich besonders wichtig empfindest. Begründe deine Wahl!

1).....

2).....

3).....

9) Lies den ersten Abschnitt von „Kommunikation mit Schimpansen“. Unterstreiche alle Wörter, die etwas über das Erlernen von Sprachen und die Anwendung von Sprache aussagen.

10) Forme die folgenden Sätze zu Bedeutungsverbindungen um. Orientiere dich dabei an den Beispielen im Text (wieder erster Abschnitt von „Kommunikation mit Schimpansen“, siehe die Beispiele: *will Beere* etc.)

1. Bitte gib mir eine Banane.

2. Ich möchte jetzt schlafen gehen.

3. Hier draussen kann ich besser klettern.

11) Lies den Abschnitt „Seit damals ... bis ... beherrschte“. Suche im Wörterbuch das Wort Gebärde und erkläre dann in eigenen Worten, was Gebärdensprache für eine Sprache ist.

Gebärde:

Gebärdensprache:

12) Erkläre die Unterschiede zwischen Moga/Pili und Waschoe. Wie wurden sie unterrichtet und was für Lernerfolge ergaben sich daraus?

.....
.....
.....
.....
.....

13) Lies den letzten Abschnitt des Textes und erkläre in 3 kurzen Sätzen, wie sich die Schimpansen verständigen können.

.....
.....
.....

14) Stell dir vor, du bist ein Sprachforscher oder eine Sprachforscherin, die mit Schimpansen arbeitet. Dein Chef hat dir den Auftrag gegeben, eine neue Methode herauszufinden, die uns hilft, mit den Affen zu kommunizieren. Schreibe hier eine oder mehrere Ideen auf.

.....
.....
.....
.....
.....
.....
.....
.....
.....
.....
.....
.....
.....
.....
.....
.....
.....
.....
.....
.....
.....
.....
.....
.....
.....
.....
.....

Zur Leseförderung mit «Sprachwelt Deutsch» (2003). Sachbuch. Bern: Schulverlag bmv AG. S.212